Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 55 (1929)
Heft: 42

Artikel: Spezialitäten en gros und en detail
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-462597

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

A. Schmidt-Flohr A.G.
Bern
PIANOS & FLÜGEL

SPEZIALITÄTEN
en gros und en detail

Auf die Schweizerwoche hin habe ich einen Laden eröffnet, den ich — wie man so schön sagt — einem geneigten Zuspruch empfehle. Ich führe unter Garantie nur Artikel, die anderswo nicht erhältlich sind. Nicht daß gerade ein Bedürfnis danach besteht, es sind eigentlich mehr Kuriositäten, für die sich nur Liebhaber interessieren.

Betonen muß ich vor allem, daß ich während der Schweizerwoche grundsätzlich keine Schweizerware führe. Wenn schon alle andern so dumm sind, auf diesen Leim zu kriechen, brauche ich das doch nicht auch noch nachzumachen. Sollte mir jemand an den Patriotismus tippen, so würde ich einfach sagen: Ich treibe den Teufel mit Beelzebub aus. Mit einer solchen Antwort ist man fein heraus.

Und nun gestatten Sie mir, für meine Waren Propaganda zu machen!

Mein Hauptartikel ist die „Zweierlei Gesinnung", Marke „Januskopf". Speziell zu empfehlen für landwirtschaftliche Koryphäen, Gewerbeführer und solche, die es werden wollen. Setzt ohne besondere Vorkenntnisse jeden in Stand, auf der einen Seite Schonung und Schutz der schweizerischen Volkswirtschaft zu predigen und auf der andern sich für private Interessen um die Einfuhr ausländischer Produkte, z. B. Münchner Bier zu bemühen. Ueberall anwendbar, gleichgültig ob in Bern, Zürich oder anderswo. Gibt zugleich die Fähigkeit, sich gegen allfällige Verdächtigungen erfolgreich zur Wehr zu setzen und an die Oeffentlichkeit gelangte Vorkommnisse als Bagatellen hinzustellen.

Zaubermittel Marke „Augenzwinkern." Epochemachende Neuheit. Befähigt den Besitzer, bei besondern Gelegenheiten wie Schweizerwoche-Abenden etc. im Brustton Schweizer Erzeugnisse, Wein, Bier etc. zu bestellen und dennoch Tiroler, Macon, Mosel, Pschorr, Spaten usw. serviert zu erhalten. Absolute Diskretion garantiert. Kein Mensch merkt etwas. Besonders zu empfehlen für offizielle Persönlichkeiten, Gemeindeoberhäupter usw.

Verfahren zur Ummodelung von Schweizerwaren in ausländische, Marke «Foederati volunt decipi.» Gesetzl. geschützt, Patente angemeldet. Gestattet mühelose Verwandlung schweizerischer Erzeugnisse, besonders Kleiderstoffe in solche «made in England» Aeußerst einfaches Verfahren: Ausfuhr und Wiedereinfuhr. Verdoppelung, ja Verdreifachung des Absatzes gewährleistet; Preiserhöhung außerdem leicht möglich, da die Eidgenossen meistens nichts merken.

Einwickelpapier mit Schweizerkreuz bedruckt, besonders geeignet für die Verpackung von Orangen, die dadurch ein untrügliches Cachet als Schweizerware erhalten. Sofortige Absatzsteigerung. Analoge Artikel für Bananen, Grapefruits etc. werden demnächst eintreffen. — Im Gegensatz dazu halte ich auch Einwickelpapier und Papierdüten mit ausländischen Merkmalen für einheimisches Obst, welches bekanntlich lieber gekauft wird, wenn man Importware dahinter vermutet. Einzige Möglichkeit, den Absatz von Schweizer Aepfeln, Birnen, Aprikosen etc. zu steigern. Die Artikel eignen sich auch für andere Waren: Verbandstoffe, Heftpflaster, Closetpapier u. a. m. Jedem Wunsche kann entsprochen werden.

Universal-Anleitung für Dumping. Untrüglicher Wegweiser zur nutzbringenden Anlegung von spezifischen Schweizer Geldern in ausländischen Erzeugnissen. Speziell zu empfehlen für Gemeinnützige Baugenossenschaften (Anschaffung von allerlei Bedarfsartikeln, wie: Gasapparaten, Boilern etc.), Kirchgemeinden (Beschaffung von Ziegeln u. dergl. für aus öffentlichen Mitteln und milden Gaben finanzierte neue Kirchen), Feuerwehren (Ankauf von Spritzen und mechanischen Leitern aus Gemeindegeldern), Gesang-, Musik-, Turn- und andere Vereine (Druck und Bezug von Festprospekten, Liedertexten, Festkarten für Bezirks- und Kantonalfeste), eidgenössiche Verwaltungen (Bezug von Geschenkartikeln für die Bundesbeamten) überhaupt für alle Behörden und Korporationen, die Artikel benötigen, die in der Schweiz gerade so gut oder besser hergestellt werden. — Gibt auch Handel- und Gewerbetreibenden allen nötigen Aufschluß, wie man es anstellt, billiges

Geschüttelter Herbst

Der Herbst erfreut jetzt seine Kinder
Durch's Band weg; er kennt keine Sünder.
Er gibt dem Bauer feinen Zoll,
Er macht ihm Körb und Zainen voll.
Und wer nicht hat vor'm Hirne Bohlen
Wird oft vom Baum die Birne holen.
Doch aufgepasst: der Bauer schaut!
(Er ist kaum von der Schau erbaut
Und wenn den Sünder er erwischt,
Schaut er nicht lange wer er ischt . . .)

Schon lange man jetzt Sauser macht.
Im Feld drauß schafft der Mauser sacht;
Die Arbeit macht ihm keine Schwielen!
Demnächst wird man auch Schweine killen,
Draus macht man eine Tonne Wurst —
Schon jetzt hab ich vor Wonne Durst.
Und wenn des Säulis Scheichen winken
So freut man sich auf weichen Schinken.

Den Dichtern jetzt Sitzleder wächst,
Nach Honorar jedweder lechzt . . .
Der Bauer wieder Gülle fährt,
Dieweil der Most in Fülle gährt.
Mensch, der du dich am Sommer freust,
Sorg, daß du jetzo frommer seist
Auf daß, wird's an der Stirne Herbst,
Du nicht an krankem Hirne sterbst! Lothario

ABSZESSIN HEILT EITRIGE ENTZÜNDUNGEN
ERHÄLTLICH IN ALLEN GUTEN APOTHEKEN ZU Fr. 2.50 UND Fr. 8.–

„Liebe Schweizerkinder! Ihr denkt vielleicht, ich müsste euch mit einem guten Bleistift treu-eidgenössischer Gesinnung vorangehen — hab ich nicht nötig. Tracht und Würde meines Amtes entheben mich dieser Pflicht!“

Propagandamaterial zur Bearbeitung der einheimischen Kundschaft aus dem Auslande zu beziehen. Informiert u. a. Uniformschneider über die Vorteile des Ankaufes ausländischer Tuche für schweizerische Offiziersuniformen. Berät Bundesräte und deren Gattinnen über besonders günstige Einkaufsgelegenheiten von italienischen Stoffen, französischen Büchern, amerikan. Filmen, chinesischen Bibelots, österreichischen und deutschen Musikalien, ausländischen Pelzen und Automobilen usw. — Ein unfehlbarer und unschätzbarer Ratgeber in allen Fällen, wo es sich darum handelt, den offiziellen Patriotismus mit dem Sackpatriotismus ohne Aufsehen derart in Einklang zu bringen, daß das Gewissen sich nicht oder wenigstens nicht nennenswert aufregt. Das goldene Buch des offiziellen Eidgenossen.

Literatur: Größte Auswahl der bei den Schweizern so sehr beliebten, spannenden

TRAITEUR SEILER
am Rathausquai — im altzürcherischen
ZUNFTHAUS SAFFRAN
serviert erlesene Speisen und Weine.

Chianti-Dettling
Seit 60 Jahren eingeführte Qualitäts-Marke
Verlangt ihn überall!
ARNOLD DETTLING, Chianti-Import
BRUNNEN - Gegr. 1867

Einheitsfront gegen Amerika

Burki

„Eine Wirtschaftsfront europäischer Länder?“
„Ja, mein Lieber, das gibt es – wenn wir voraussetzen wollen, daß Mutter Europa bereits das Messer am Halse hat!“

Feuilletonromane, Filmromane, Schundromane, Abendteuerromane, Liebesromane und Sittenromane. Garantiert nur erstklassige ausländische Ware zu billigsten Preisen. — Ferner täglich Eingang in allen Sorten mondäner „Magazine“, ohne die bekanntlich kein Schweizer Mädchen und kein Schweizer Jüngling mehr existieren kann. Beste Gelegenheit zur autodidaktischen Ausbildung zum Gentleman und zur Lady. Erlernung von gesellschaftlichem Schliff, Geschmack und Mode unter raschester Eliminierung der typisch schweizerischen Schwerfälligkeit auch in hartnäckigsten Fällen. Greifen Sie zu, wenn Sie nicht überall als simpler, ungelenkiger Schweizer gelten wollen! — — — — — — — — —

Diese gedrängte, knappe Uebersicht über meine Spezialitäten wird Ihnen hoffentlich einen Begriff geben von den seltenen Gelegenheiten, die bei mir zu finden sind. Glauben Sie ja nicht, daß ich Fiasko machen werde — im Gegenteil, ich rechne auf ein flottes Geschäft, denn ich kenne die Zugkraft meiner Artikel und .... meine Pappenheimer. In diesem Sinne empfehle ich mich den werten Eidgenossen.

Lothario

Café Kraenzlin
Hotel Simplon **Zürich** Hotel Simplon
Schützengasse 16, beim Hauptbahnhof
Modernes Conditorei-Restaurant
Das moderne Café mit bescheidenen Preisen